



DIE POSAUNE

Globale Verteidigungsausgaben erreichen Allzeithoch

- Rufaro Manyepa
- [25.04.2023](#)

Laut einem veröffentlichten Bericht des Stockholmer Internationalen Friedensforschungsinstituts (SIPRI) erreichten die weltweiten Verteidigungsausgaben im vergangenen Jahr mit 2,2 Billionen Dollar (1,99 Billionen Euro) ein Allzeithoch. Dies bedeutet einen Anstieg von 3,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und damit einen weiteren Rekord, da die Staaten weiterhin für Waffen, Munition, Bomben, Personal und Militärhilfe ausgaben.

An der Spitze stehen die Vereinigten Staaten mit 877 Milliarden Dollar (794 Milliarden Euro); China folgt mit 292 Milliarden Dollar (265 Milliarden Euro) mit großem Abstand auf dem zweiten Platz. In der Ukraine stiegen die Ausgaben für die Verteidigung aufgrund der russischen Invasion um 640 Prozent. Indien hat seine Verteidigungsausgaben fast verdoppelt (46 Prozent), und auch Israel verzeichnete einen deutlichen Anstieg (26 Prozent).

Ein großer Teil der Ausgaben wurde durch die Inflation beeinflusst, aber eine viel größere Ursache war Russland.

Für viele europäische Länder geht es darum, alle Aspekte der Verteidigung zu verstärken. Die höheren Militärausgaben sind ein Zeichen der Abschreckung gegenüber Russland.
– Nan Tian, Forschungsleiter bei SIPRI

Die meisten europäischen Länder erhöhten ihre Ausgaben um 15 Prozent. In den SIPRI-Daten sind die zusätzlichen 100 Milliarden Euro, die Deutschland im vergangenen Jahr zugesagt hat, nicht enthalten. Europas faktische Führungsmacht ist entschlossen, sich entsprechend zu verhalten; sie plant, mehr Geld für neue Ausrüstung und Waffen auszugeben und Wege zu finden, die europäischen Verteidigungseinrichtungen zu integrieren. Sie hat bereits damit begonnen: Die niederländischen Landstreitkräfte sind jetzt faktisch ein Teil des deutschen Militärs.

Die Posaune sagte:

Viele Nationen haben Massenvernichtungswaffen – einschließlich Atombomben. Der Prophet Daniel nannte dies „die Zeit des Endes“ – oder wie Moffatt es übersetzt, „die Krise am Ende“ – die Krise aller Krisen! ...

Wie viele traditionelle Christen beachten seine Warnung? Wie viele christliche Kirchenleiter hören Sie überhaupt über Matthäus 24 sprechen? Es ist die wichtigste prophetische Botschaft, die Christus gab, als Er auf dieser Erde war! Sie sprechen andauernd über die Person Christi – aber nicht über Seine Botschaft.

Ein Drittel Ihrer Bibel ist Prophezeiung. Trotzdem wird das alles von den traditionellen Christen nahezu völlig ignoriert!
– Gerald Flurry, *Posaune*-Chefredakteur, [Das nukleare Harnagedon steht „vor der Tür“](#)